

Zeitschrift: ZeitBild
Herausgeber: Schweizerisches Ost-Institut
Band: 19 (1978)
Heft: 8

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

ZEITBILD

Erscheint alle zwei Wochen
19. Jahrgang Nr. 8
Bern, den 19. April 1978

Auch für sich privat

In China will man jetzt die bäuerliche
Privatproduktion fördern. (Seite 2)

Photo: «China im Bild», Peking

IN DIESER NUMMER

Nebenwirtschaften auch in China 2

Die Peking Presse präsentiert eine Diskussion über Landwirtschaftspolitik.

Ein Fall der «Normalisierung» 4

Die sowjetische Polizei fahndet nach dem entwichenen Heiminsassen Michail Makarenko. Der Name sagt uns etwas...

Wider das Rollenverhalten 6

Der sowjetische Schriftsteller und KPdSU-Angehörige Wladimir Tendrakow veröffentlichte einen Roman über modellwidrige junge Menschen.

Japan besinnt sich auf die Alternative 8

Mit einem Vertrag über chinesische Erdöllieferungen zeigt Tokio, dass man sich von Moskau nicht alles bieten lassen muss.

Entgeisterte Kinderchen 10

Wladimir Wojnowitsch war irrtümlich eine Zierde sowjetischer Schulbibliotheken. («Das Dokument»)

